

zeichnet ist) und stich daselbsten einen Puncten/ so du/ wie erst angezeigt / mit P. bezeichnen sollest / alsdann ziehe von diesem P. eine Lini biß ins C. und sihe fleißig/ wo solche die Mittaglinien D. A. E. berühret / dann das selbige ist der rechte Punct / so dir im Astrolabio das Zenith, das ist / den Scheitelpunct / (welcher zu oberst am Himmel / inmassen erst gemeldet / sich befindet) anzeigt / durch welchen auch der Verticalis primarius, das ist / der fürnehmste ScheitelCircel geführt wird / und durchstreicht / zu welchen Puncten du dann / umb besserer Nachrichtung willen / das Wörtlein ZENITH, schreiben oder setzen magst / wie ich zwar auch solches mit dem Buchstaben Q. verzeichnet hab.

Folget nun ferners / wie du auch die Almucantarath, das ist / die Circel der Sonnen / Mondes und andern Gestirn Höhe / ins Astrolabium bringen und verzeichnen sollest / welches du denn folgender Gestalt verrichten kanst / nemlich also:

Theile in dem eussersten größten Circelriß G. F. H. von dem Puncten N. an / biß zu dem P. 90. Grad oder gleiche Theil / deßgleichen auch von dem I. biß zu erstbenelten P. auch in 90. Punct oder Grad.

Alsdann zehle vom I. gegen dem P. 10. Grad / und stich einen Puncten. Deßgleichen zehle von dem Punct N. auch gegen dem P. werts 10. Grad / und mercke solches gleichfalls mit einem Puncten. Nun ziehe

ziehe